

MEDIENMITTEILUNG vom 12. Dezember 2018

- Nach bewegendem Besuch auf der Station Regenbogen: Die Kickers ergrillen 1.000 Euro bei Hahns Herzle

Leuchtende Kinderaugen auf der Station Regenbogen der Würzburger Uni-Kinderklinik: Für die Würzburger Kickers ist es längst Tradition geworden, die kleinen Krebspatienten in der Weihnachtszeit zu besuchen und ihnen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern: Neben dem Vorstandsvorsitzenden Daniel Sauer waren am Montag mit Sebastian Schuppan, Simon Skarlatidis, Dave Gnaase, Fabio Kaufmann, Anthony Syhre und Kai Wagner gleich sechs Kickers-Profis auf der Station und verteilten am Geschenke, gaben Autogramme und verbrachten einen vorweihnachtlichen Nachmittag mit Kindern, Ärzten, Pflegepersonal und Eltern.

„Wenn man hier durch die Türe geht, ist das ein sehr emotionaler Moment. Es ist beeindruckend zu sehen, welche Kraft die Kinder in ihrer Situation haben“, sagt FWK-Vorstandsvorsitzender Daniel Sauer: „Für uns ist der Besuch auf der Station Regenbogen und der Schatzinsel eine unglaublich schöne Tradition und Möglichkeit, die Kinder und Eltern in der Vorweihnachtszeit zu begleiten und zusammen mit ihnen ein paar schöne Stunden zu verbringen.“

„Die Kinder freuen sich schon immer Wochen vorher auf den Besuch der Kickers. Dieser gibt ihnen Kraft und Motivation, inzwischen haben sich daraus schon Freundschaften entwickelt“, erklärt Jana Lorenz-Eck, die Vorstandsvorsitzende der Elterninitiative leukämie- und tumorkranker Kinder Würzburg e.V. Die Kickers hatten sich vor über drei Jahren das Projekt der Elterninitiative leukämie- und tumorkranker Kinder gezielt ausgesucht, um zu helfen.

FWK-Kapitän Sebastian Schuppan, zweifacher Familienvater, wollte nach dem ersten Besuch auf der Station Regenbogen auch in diesem Jahr unbedingt wieder mit dabei sein: „Wenn man eigene Kinder hat, geht einem die Angst durch Mark und Bein. Und das ist ja nicht einmal ansatzweise das Gefühl, das die Eltern erleben, wenn es wirklich so ist. Dieser Besuch war wie schon vergangenes Jahr sehr emotional und wirft mich auch immer wieder für ein paar Tage um. Man beschwert sich über so viele sinnlose Sachen und die Kleinen wollen einfach nur eines: gesund sein“.

Benefizgrillen auf dem Würzburger Weihnachtsmarkt

Traditionell schloss sich dem Besuch in der Uni-Kinderklinik auf Einladung der Festwirtsfamilie Hahn das Benefizgrillen des FWK auf dem Weihnachtsmarkt an. Bei „Hahns Herzle“ kamen so dank des Einsatzes der Rothosen binnen einer Stunde die stolze Summe von 1.000 Euro zusammen. Das Kickers-Team hatte den Betrag aus der Mannschaftskasse ebenso aufgerundet wie die Festwirtsfamilie um Michael Hahn. Wie schon in den Vorjahren kam das "ergrillte" Geld der Elterninitiative leukämie- und tumorkranker Kinder auf der Station Regenbogen zugute.

„Wir haben als Verein eine soziale Verantwortung, der wir sehr gerne gerecht werden. Mit dem ergrillten Erlös wollen wir unseren Teil dazu beitragen, dass die Forschung weiter vorangetrieben werden kann“, betont Daniel Sauer.

„Es ist jedes Jahr aufs Neue schön, für die Kinder etwas Gutes zu tun. Wir freuen uns, dass die Kickers auch heuer wieder dabei waren. Die Jungs leben diese Sache auch richtig“, sagt Festwirt Michael Hahn: „Wenn sie zu uns kommen und hinter dem Grill stehen, ist Schwung in der Bude. Man merkt ihnen an, dass sie große Lust darauf haben, sich für einen guten Zweck zu engagieren.“



FC Würzburger Kickers AG

Medien & Kommunikation
Mittlerer Dallenbergweg 49
97082 Würzburg

Telefon
09 31/66 08 98-152

Telefax
09 31/66 08 98-299

E-Mail
presse@wuerzburger-kickers.de

Internet
www.fwk.de

Facebook
facebook.com/fcwuerzburgerkickers

Twitter
twitter.com/fwk_1907

Instagram
wuerzburgerkickers1907



bwin

HAUPTPARTNER 3. LIGA

